

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 2483

der Abgeordneten Daniel Freiherr von Lützow (AfD-Fraktion) und Lena Kotré (AfD-Fraktion)
Drucksache 7/6902

Straf- und Gewalttaten in Brandenburg nach dem Definitionssystem „Politisch motivierte Kriminalität - links“ (PMK -links-) von April bis Juni 2022

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern und für Kommunales die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Fragenstellenden: Die Zahl linksextremistisch motivierter Straf- und Gewalttaten in Brandenburg bewegt sich auf einem hohen Niveau. Die Auseinandersetzung mit dem Linksextremismus und mit linker Gewalt hat zukünftig ein Arbeitsschwerpunkt für alle demokratischen Kräfte zu sein. Um diese Arbeit in der Fläche zu erleichtern, ist es notwendig, die Schwerpunkte linksmotivierter Gewalt möglichst zeitnah zu erkennen, um angemessene Gegenstrategien zu entwickeln.

Vorbemerkung der Landesregierung: Der „Kriminalpolizeiliche Meldedienst in Fällen Politisch motivierter Kriminalität“ (KPMD-PMK) ist eine Eingangsstatistik und unterliegt deshalb bis zum jahresbezogenen Meldeschluss einer ständigen Aktualisierung aufgrund von Nachmeldungen/Korrekturen im Ergebnis der Ermittlungen in den relevanten Strafverfahren. Zur Erhebung der Fallzahlen für den Betrachtungszeitraum wurden alle im Rahmen des KPMD-PMK gemeldeten Straftaten mit Stand 18. Dezember 2022 ausgewertet. Es wird im Kontext der Fragestellungen davon ausgegangen, dass die Anfragenden zu den Straftatbeständen § 129 des Strafgesetzbuches (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuches (Bildung terroristischer Vereinigungen) und § 129b des Strafgesetzbuches (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland; Einziehung) informiert werden wollen. Das Strafgesetzbuch sieht keinen Straftatbestand „Bildung einer verfassungsfeindlichen Vereinigung“ (siehe Frage 4) vor. Daher wird dieser im Folgenden nicht abgebildet.

Frage 1: Wie viele Straftaten wurden von April bis Juni 2022 im Bereich „PMK -links-“ insgesamt registriert? Bitte auflühren nach:

- Gewalttaten,
- terroristischen Straftaten,
- Bildung einer kriminellen Vereinigung,
- Sachbeschädigungen aller Art,
- sonstigen Straftaten.

zu Frage 1: Im Berichtszeitraum wurden insgesamt 48 politisch motivierte Straftaten im Phänomenbereich PMK -links- registriert.

Die nachfolgende Tabelle enthält eine Aufstellung gemäß der Anfrage.

Kategorie	Anzahl der Fälle Monat April bis Juni 2022
Gewaltdelikte	3
terroristische Straftaten	0
Bildung einer kriminellen Vereinigung	0
Sachbeschädigungen aller Art	24
sonstige Straftaten	21
Gesamt	48

Frage 2: Um welche Gewalttaten - tabellarisch aufgeschlüsselt nach Ort, Landkreis, Datum, Anzahl sowie Alter und Geschlecht der Opfer und der Täter, Straftat nach dem Strafgesetzbuch, Kurzsachverhalt - handelte es sich? Welche dieser Straftaten waren extremistisch? Welchen Kategorien im Themenfeld Hasskriminalität (u. a. Gewalt gegen politische Gegner) sind diese Taten zuzuordnen?

zu Frage 2: Im Berichtszeitraum wurden drei Gewalttaten im Rahmen des KPMD-PMK registriert. Es wurden alle Gewaltstraftaten als extremistisch bewertet. Eine dezidierte Aufstellung zu den weiteren Punkten der Fragestellung ist der Anlage 1 zu entnehmen.

Frage 3: Sind der Landesregierung terroristische Straftaten bekannt, die in den Phänomenbereich „PMK -links-“ fallen? Wenn ja, um welche Taten - aufgeschlüsselt nach Ort, Landkreis und Datum, soweit möglich Anzahl sowie Alter und Geschlecht der Opfer und der Täter angeben sowie eventuelle Organisationen bzw. Verfassungsschutzbekannte, die hinter der Tat/den Tätern stehen und um welche Straftat nach dem Strafgesetzbuch sowie um welchen zugrundeliegenden Kurzsachverhalt handelt es sich?

Frage 4: Sind der Landesregierung Bildungen terroristischer oder verfassungsfeindlicher Vereinigungen bekannt, die in den Phänomenbereich „PMK -links-“ fallen? Wenn ja, um welche Vereinigungen handelt es sich hierbei? Bitte nach Ort, Landkreis und Datum des Bekanntwerdens aufschlüsseln. Welche Kenntnisse hat die Landesregierung über die Vernetzung bzw. über personelle Überschneidungen mit anderen linken Strukturen, Organisationen, Parteien o. Ä.?

zu den Fragen 3 und 4: Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

Frage 5: Um welche sonstigen Straftaten - tabellarisch aufgeschlüsselt nach Ort, Landkreis, Datum, Anzahl sowie Alter und Geschlecht der Opfer und der Täter, Straftat nach dem Strafgesetzbuch, Kurzsachverhalt - handelte es sich? Welche dieser Straftaten waren extremistisch ausgeprägt? Welchen Kategorien im Themenfeld Hasskriminalität (u. a. Gewalt gegen politische Gegner) sind diese Taten zuzuordnen?

zu Frage 5: Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

Die Abbildung zu Opferangaben im Sinne der Fragestellung ist nicht möglich. Gemäß den Verfahrensregeln zum „Definitionssystem für Politisch motivierte Kriminalität“ sind Opfer natürliche Personen, die durch die mit Strafe bedrohte Handlung körperlich geschädigt wurden oder werden sollten. Dieser Status ist bei „sonstigen Straftaten“ nicht gegeben.

Eine Aufstellung zu den weiteren Punkten der Fragestellung ist der Anlage 2 zu entnehmen.

Frage 6: Wie viele Nachmeldungen linksextremistisch motivierter Straftaten gab es bis 30. Juni 2022 für den Zeitraum bis 31. März 2022? Bitte auflühren nach:

- Gewalttaten,
- terroristischen Straftaten,
- Bildung einer kriminellen Vereinigung,
- Sachbeschädigungen aller Art,
- sonstigen Straftaten.

Frage 7: Wie viele der gemäß Ziff. 6 nachgemeldeten Straftaten waren Gewalttaten? Bitte tabellarisch aufschlüsseln nach Ort, Landkreis, Datum, Anzahl sowie Alter und Geschlecht der Opfer und der Täter, Straftat nach dem Strafgesetzbuch, Kurzsachverhalt. Welche dieser Straftaten waren extremistisch? Welchen Kategorien im Themenfeld Hasskriminalität (u. a. Gewalt gegen politische Gegner) sind diese Taten zuzuordnen?

zu den Fragen 6 und 7: Für den gemäß Frage 6 genannten Zeitraum wurden vier Straftaten im Phänomenbereich PMK -links- nachgemeldet. Dabei handelt es sich in allen Fällen um sonstige Straftaten. Gewalttaten sind entsprechend nicht vertreten.

Anlage/n:

1. Anlage 1
2. Anlage 2

**Politisch motivierte Kriminalität -links-
zu Frage 2: Gewalttaten**

Ifd. Nr.	Tatzeit	Delikt (§§)	Tatort	Landkreis/ Kreisfreie Stadt	Kurz Sachverhalt	Themenfelder i. S. d. Frage 2	Tatverdächtige		Opfer	
							Anzahl	Geschlecht/ Alter	Anzahl	Geschlecht/ Alter
1	17.04.2022	§ 306 StGB	Jänschwalde/Janšojce	Spree-Neiße	Die unbekanntes Beschuldigten setzten vorsätzlich Ödland in der Nähe des Kraftwerkes Jänschwalde in Brand.	-	-	-	-	-
2	23.05.2022	§ 113 StGB	Werneuchen	Barnim	Die Beschuldigten klebten sich an einen Lkw fest und mussten durch Polizeibeamte und Fachpersonal gelöst werden.	-	2	m (58,30)	-	-
3	16.06.2022	§ 223 StGB	Finsterwalde	Elbe-Elster	Der Beschuldigte griff den Geschädigten aufgrund seiner politischen Einstellung körperlich an.	-	1	m (33)	1	m (26)

**Politisch motivierte Kriminalität -links-
zu Frage 5: sonstige Straftaten**

Ifd. Nr.	Tatzeit	Delikt (§§)	Tatort	Landkreis / Kreisfreie Stadt	Kurz Sachverhalt	Themenfelder i. S. d. Frage 5	Extremismus	Tatverdächtige	
								Anzahl	Geschlecht/Alter
1	03.04.2022	§ 243 StGB	Boitzenburger Land	Uckermark	Unbekannte Täter überwandern die Umzäunung zum Grundstück des Geschädigten und entwendeten eine Reichskriegsflagge aus dem Jahre 1871 samt Fahnenmast. Bei der Tathandlung wurde Eigentum des Geschädigten beschädigt.	-	Nein	-	-
2	05.04.2022	§ 185 StGB	Falkensee	Havelland	Im Rahmen einer pol. Maßnahme beleidigte der Beschuldigte die Beamten als "Nazis", "Arschlöcher" und "Schweine".	-	Ja	1	1x m (64)
3	14.04.2022	§ 185 StGB	Bernau bei Berlin	Barnim	Der Geschädigte wurde als Mitarbeiter des Ordnungsamtes der Stadt Bernau während der Ausübung seiner Arbeitstätigkeit durch den Beschuldigten mit den Worten "Scheiß Nazi" beleidigt.	-	Ja	1	1x m (19)
4	17.04.2022	§ 186 StGB	Petershagen/Eggersdorf	Märkisch-Oderland	Unbekannte Täter schmierten auf die Fahrbahn mit schwarzer Farbe "Thore (III. Weg) Du Nazischwein" mit einem Pfeil in Richtung des Wohngrundstückes des Anzeigenerstatters. Vor dem Grundstück wurde in roter Farbe das Symbol "Hammer und Sichel" auf die Fahrbahn geschmiert.	-	Ja	-	-
5	19.04.2022	§ 105 StGB	Eberswalde	Barnim	Das Bündnis Letzte Generation hat öffentlich angekündigt, Pipelines von Öl und Gas abzudrehen.	-	Ja	-	-
6	27.04.2022	§ 316b StGB	Breydin	Barnim	Die Beschuldigten versuchten auf das Gelände der Schieberstation in Trampe zu gelangen, um auf den Betrieb der Anlage (Öl/Treibstoffprodukte) einzuwirken. Durch Eintreffen Mitarbeitender der PCK-Raffinerie konnten sie daran gehindert werden.	-	Ja	4	1x w (23); 3x m (20, 28, 60)
7	27.04.2022	§ 316b StGB	Schwedt/Oder	Uckermark	Die Beschuldigten stehen in Verdacht, widerrechtlich die Anlage betreten und zwei Schieber der technischen Anlage der Ölpipeline zugekehrt zu haben, um die Ölzufuhr zu stoppen. In weiterer Folge kettete sich eine Beschuldigte an diesen Schieber und klebte zudem ihre linke Hand mittels Sekundenkleber fest.	-	Ja	4	1x w (19); 3x m (36, 37, 38)

**Politisch motivierte Kriminalität -links-
zu Frage 5: sonstige Straftaten**

Ifd. Nr.	Tatzeit	Delikt (§§)	Tatort	Landkreis / Kreisfreie Stadt	Kurz Sachverhalt	Themenfelder i. S. d. Frage 5	Extremismus	Tatverdächtige	
								Anzahl	Geschlecht/Alter
8	01.05.2022	§ 316b StGB	Liepe	Barnim	Polizeibeamte stellten bei einer Schieberstation bei Liepe Personen fest, welche die dortige Umfriedung der Station überstiegen haben. Beide Personen ketteten sich an der Absperranlage fest.	-	Ja	2	2x m (37,59)
9	01.05.2022	§ 185 StGB	Karstädt	Prignitz	Der Geschädigte betrieb einen Informationsstand zur Landratswahl. Aus einem vorbeifahrenden PKW heraus wurde er von einer auf dem Beifahrersitz befindlichen unbekanntem weiblichen Person mit dem Wortlaut NAZI bezeichnet.	-	Ja	-	
10	03.05.2022	§ 316b StGB	Schwedt/Oder	Uckermark	Die Beschuldigten verschafften sich widerrechtlich Zutritt auf das Gelände der Schieberstation und versuchten diese zu manipulieren.	-	Ja	2	1x w (23); 1x m (28)
11	09.05.2022	§ 123 StGB	Schwedt/Oder	Uckermark	Die Beschuldigten betraten widerrechtlich ein privates Betriebsgelände der Unternehmen PCK und MVL.	-	Ja	9	3x w (19, 23, 25); 6x m (23, 30, 30, 34, 59, 62)
12	09.05.2022	§ 316b StGB	Schwedt/Oder	Uckermark	Die beiden Beschuldigten betraten widerrechtlich die umzäunte Anlage einer Schieberstation welche Erdöl transportiert und klebten ihre Hände an ein Schieberrad und ketteten sich an diese Station mit einer Kette und einem Schloss.	-	Ja	2	2x m (28,47)
13	11.05.2022	§ 316b StGB	Grünheide (Mark)	Oder-Spree	Die beiden Beschuldigten überstiegen unberechtigt die mit Stacheldraht versehene Umfriedung der Schieberstation. Eine männliche und eine weibliche Person klebten sich mit Sekundenkleber an der Schieberstation fest. Die weibliche Person war zudem angekettet.	-	Ja	2	1x w (24), 1x m (28)
14	11.05.2022	§ 316b StGB	Breydin	Barnim	Die Beschuldigten stiegen über die Umfriedung der Schieberstation und drehten hier eine Pipeline zu. Anschließend versuchten sich die Personen festzukleben.	-	Ja	2	2x m (23,59)

**Politisch motivierte Kriminalität -links-
zu Frage 5: sonstige Straftaten**

Ifd. Nr.	Tatzeit	Delikt (§§)	Tatort	Landkreis / Kreisfreie Stadt	Kurz Sachverhalt	Themenfelder i. S. d. Frage 5	Extremismus	Tatverdächtige	
								Anzahl	Geschlecht/Alter
15	14.05.2022	Verstoß gg. VersG	Frankfurt (Oder)	Frankfurt (Oder)	An einer durch eine unbekannte Person angemeldeten Versammlung nahmen 150 Personen teil. Alle blieben unbekannt. Durch eine Person wurde aus dem Versammlungszug heraus eine Rauchbombe geworfen. Der Werfer wurde nicht erkannt.	-	Nein	-	-
16	20.05.2022	§ 185 StGB	Schwedt/Oder	Uckermark	Die PCK-Raffinerie erhielt einen Brief mit einem Aufkleber auf der Rückseite auf dem stand: "Lang leben die Nazis des Asowregiments mit ihren Verbindungen zur Nazis in der BRD". Die Raffinerie wird mehrheitlich durch die russische Firma Rosneft betrieben. Die deutsche Geschäftsführerin fühlt sich durch diesen Aufkleber beleidigt.	-	Ja	-	-
17	21.05.2022	§ 185 StGB	Ahrensfelde	Barnim	Der Beschuldigte störte eine Veranstaltung, indem er mehrere Personen vor Ort mit den Worten "Faschisten" und "Nazischweine" beleidigte.	-	Ja	1	1x m (53)
18	23.05.2022	§ 240 StGB	Werneuchen	Barnim	Die Beschuldigten versuchten durch eine gemeinschaftliche Blockade der Zufahrt zum Tanklager Seefeld den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb des Tanklagers und damit der PCK-Raffinerie Schwedt zu stören, um eine Abkehr Deutschlands von der Nutzung von Öl als Rohstoff zu bewirken.	-	Ja	5	5x m (23, 23, 25, 34, 59)
19	23.05.2022	Verstoß gg. VersG	Werneuchen	Barnim	Auf der Zufahrtsstraße vor dem Tanklager Seefeld setzten sich insgesamt 21 Personen auf die Fahrbahn und führten eine unangemeldete Versammlung durch. Alle Personen blieben unbekannt.	-	Ja	-	-
20	23.05.2022	§ 240 StGB	Werneuchen	Barnim	Die Beschuldigten versuchten durch eine gemeinschaftliche Blockade der Zufahrt zum Tanklager Seefeld den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb des Tanklagers und damit der PCK-Raffinerie Schwedt zu stören, um eine Abkehr Deutschlands von der Nutzung von Öl als Rohstoff zu bewirken. Um der Sache noch mehr Nachdruck zu verleihen, klebten sich die Beschuldigten an der Fahrbahn fest.	-	Ja	16	10x w (19, 20, 21, 22, 24, 25, 26, 27, 30, 42); 6x m (21, 22, 25, 28, 62, 72)
21	29.06.2022	§ 186 StGB	Steinhöfel	Oder-Spree	Die Beschuldigte verbreitet öffentlich die Behauptung, der Geschädigte (Restaurantbetreiber) sei Nazi und seine Gäste sind bei der AfD, wenn im Restaurant Sitzungen stattfinden. Der Geschädigte ist politisch nicht aktiv und gehört keiner Partei an.	-	Ja	-	1x w (61)